

Gemeinsames Leben und Lernen

Lernen geschieht nicht nur im Unterricht. Lehren, Lernen und Leben vollziehen sich in einer von christlicher Spiritualität geprägten Gemeinschaft. Zum gemeinsamen Leben gehören die täglichen Morgenandachten, der wöchentliche Campus-Gottesdienst, jährliche Einkehrtage, aber auch viele andere gemeinschaftliche Aktionen und große Feste. Während der Ausbildung leben die Studierenden in Wohngemeinschaften auf dem Campus oder in unmittelbarer Nähe.

In dieser Zeit werden Beziehungs-, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit besonders trainiert.



Persönlichkeitsbildung

Am CVJM-Kolleg geht es neben der Wissensvermittlung auch um Persönlichkeitsbildung. Wir wollen, dass Menschen kompetente und starke Persönlichkeiten werden. Theorie und Praxis, Theologie und Sozialpädagogik, sachliche Auseinandersetzung und gelebter Glaube, Leben und Lernen sind dabei ausgewogen und sorgen für ein gutes Fundament. Die Ausbildung geschieht persönlich, praxisnah und professionell.



CVJM-Kolleg

Fachschule für Theologie
und Sozialpädagogik

Hugo-Preuß-Str. 40 · 34131 Kassel

Tel. (0561) 30 87-500

Fax (0561) 30 87-501

www.cvjm-kolleg.de

info@cvjm-kolleg.de

Direktorin

Ursel Luh-Maier

uluh-maier@cvjm-kolleg.de

„Diese Mischung zwischen Theologie und Sozialpädagogik oder zwischen Wissenschaft und Glaube – das ist das, was mich am CVJM-Kolleg so begeistert hat. Keine Trennung zwischen Denken und Glauben, das haben mir die Dozenten so vorgelebt. Es geht um meine Art und Weise der Umsetzung. Ich kann als Persönlichkeit mein Arbeitsfeld kreativ und mutig gestalten. Das setze ich nun seit Jahren erfolgreich um.“

Sonja Fröhlich, 36, Absolventin des CVJM-Kollegs (2001), arbeitet als Jugendreferentin in der evangelischen Johannesgemeinde in Bühl in Baden



Staatl. anerk. Erzieher/-in
Kirchl. anerk. CVJM-Sekretär/-in

Präsenzausbildung



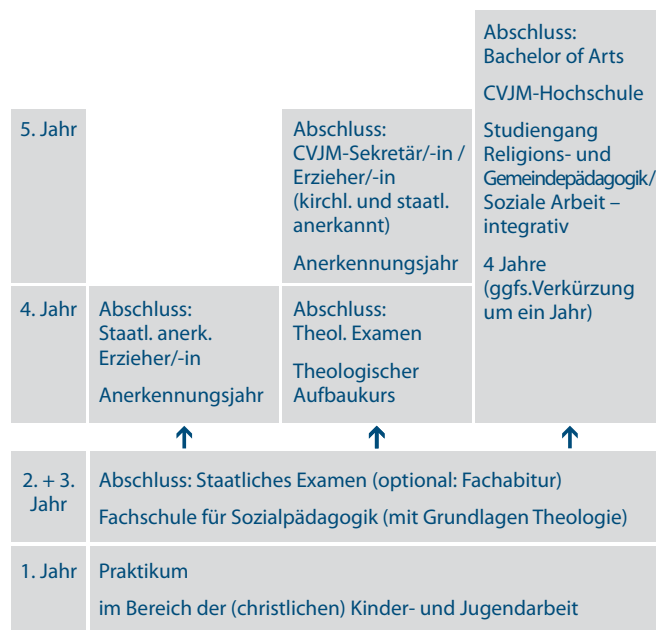
Fachschule für Theologie und Sozialpädagogik

Kirche, CVJM und Gesellschaft brauchen heute vielseitig qualifizierte Fachkräfte und profilierte Persönlichkeiten für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Ein immer größer werdender Bedarf besteht im Bereich der Elementarpädagogik.

Das CVJM-Kolleg bietet eine integrative Ausbildung, in der Theorie und Praxis, Theologie und Sozialpädagogik, Leben und Lernen miteinander verknüpft und aufeinander bezogen werden.

Drei Ausbildungswege/Abschlüsse sind möglich:

- Abschluss als staatl. anerk. Erzieher/-in
- Abschluss als CVJM-Sekretär/-in / Erzieher/-in (kirchl. und staatl. anerkannt)
- Übergang zur CVJM-Hochschule (Abschluss: Bachelor)



Für wen ist die Ausbildung sinnvoll?

Die Ausbildung richtet sich an Christinnen und Christen, die sich theologisch und pädagogisch qualifizieren wollen und ihre Begabungen in der christlichen Kinder- und Jugendarbeit in CVJM, Kirchen und anderen Werken oder in sozialpädagogischen Einrichtungen (Kindergarten, Hort, Heim etc.) einbringen wollen.

Zugangsvoraussetzungen

- **Die vier „B’s“:**
 - Bekenntnis zum persönlichen Glauben an Jesus Christus
 - Begabung im Umgang mit (jungen) Menschen
 - Bewährung in der ehrenamtlichen Jugend- oder Gemeindegemeinschaft
 - Berufung zum Dienst
- Mittlerer Bildungsabschluss und Berufsausbildung oder (Fach-)Abitur
- Einjähriges Praktikum in der (christlichen) Kinder- und Jugendarbeit
- Teilnahme an einem Informationsgespräch

Schwerpunkte bzw. Lernziele

- Personale und soziale Kompetenzen (Beziehung, Wahrnehmung, Kommunikation etc.)
- Sach- und Methodenkompetenz (Wissen, Handlungskompetenz, theologische und pädagogische Urteilskompetenz)

Auswahl der Unterrichtsfächer im Studiengang

Die ersten beiden Studienjahre:

- Sozialpädagogische Theorien und Praxis (Pädagogik, Psychologie, Didaktik etc.)
- Medien sozialpädagogischen Handelns (Sport, Jugendliteratur, Gestaltung, Musik etc.)
- Gesellschaft und Kultur (Rhetorik, Literatur, Soziologie, Politik etc.)
- Gemeindepädagogische Praxis (Seelsorge, Mitarbeiterbildung, Gemeindeaufbau etc.)

Der theologische Aufbaukurs im 3. Ausbildungsjahr:

- Altes und Neues Testament
- Kirchengeschichte
- Dogmatik
- Ethik



„Ich bin froh, dass ich als Anlagenmechaniker diese Ausbildung machen konnte. Dabei hat mich nicht nur das Studium, sondern auch die Lebensgemeinschaft herausgefordert und meinen Horizont erweitert.“

Markus Schlotter, 27, Absolvent des CVJM-Kollegs (2010), arbeitet in seinem Berufsanerkennungsjahr in der „Leppermühle“, einer Einrichtung für psychisch kranke Jugendliche